

Die Kunst der Regie und Dramaturgie

An fünf Wochenenden setzen sich die Teilnehmer*innen mit den handwerklichen Grundlagen der Regiearbeit, der Dramaturgie und Stückentwicklung auseinander. Dabei werden sowohl die klassischen als auch zeitgenössische Theaterformen berücksichtigt. Wir werden überwiegend praktisch arbeiten, so dass die Teilnehmer*innen sich ausprobieren können.



Wir
akzeptieren
Prämien-
gutscheine!

- Voraussetzung:** Der Kurs richtet sich an Theaterpädagog*innen, Regisseur*innen, Dramaturg*innen, Schauspieler_innen und Performer*innen oder Studierende dieser Fachrichtungen sowie an alle Personen, die sich aus beruflichen Gründen mit dem Thema beschäftigen wollen.
- Teilnehmerzahl:** max. 16
- Unterrichtszeiten:** Fr: 18:00 - 21:00, Sa: 10:00 - 17:30, So: 10:00 - 15:00
- Ort:** in Berlin Schöneberg, Ort wird noch bekannt gegeben.
- Anmeldung:** info@theaterlabor-berlin.de
- Preis:** 1.200,-- €, insgesamt 100 Unterrichtsstunden

Frühbuchertarif bis 30. Juni 1000,-- (Einmalzahlung), bis 31. Juli 1100,-- (Einmalzahlung)

Die Wochenenden können einzeln gebucht werden, wer alle Wochenenden bucht, wird bei der Platzvergabe bevorzugt berücksichtigt. (250,-- Frühbucher 220,- pro Wochenende)

Bei Buchung von mind. 4 Wochenenden kann ein Bildungsprämiegutschein eingesetzt werden!

Weitere Informationen unter: www.bildungspraemie.info

Dozent:

Marcelo Diaz, geb. 1955 in Buenos Aires, ist ausgebildeter Regisseur und Schauspieler. Mit über hundert, vornehmlich im deutschsprachigen Raum realisierten Inszenierungen und langjähriger Erfahrung im Unterrichten von Schauspiel- bzw. Regiestudierenden arbeitete er sieben Jahre als künstlerischer Leiter im Theater an der Sihl und leitete zeitgleich den Studiengang Regie. Seit 2003 inszeniert er als freier Regisseur an verschiedensten Häusern und ist Dozent für Regie an der Theaterhochschule Valencia, Spanien.

Termine und Kurzbeschreibung

Die dramatischen Bausteine - Marcelo Diaz

25. – 27. September 2020

Die Teilnehmer/innen werden an diesem Wochenende in die dramatische Struktur des Schauspiels eingeführt, welche sich in 5 Elemente gliedert: Figur, Handlung, Umstände, Konflikt, Text. Diese Elemente werden praktisch und spielerisch erforscht und in ihrer Verbindung miteinander untersucht.

Zeitgenössisches Theater

09. – 11. Oktober 2020

Am zweiten Wochenende werden die Kenntnisse in Bezug auf einen Theatertext, *"Lieblingsmensen" von Laura de Weck* angewendet. Dabei geht es darum, eine künstlerische Umsetzung zu suchen, eine Kunstsprache und Theatralik sowie interessante Bilder und Arrangements jenseits des Fernsehrealismus zu entwickeln. In Kleingruppen werden eigene Umsetzungen praktisch erprobt.

Die Kunst der Komödie - Marcelo Diaz

30.10. – 01.11.2020

Textgrundlage: *"Der Floh im Ohr" von Georges Feydeau*. In diesem Block geht es darum, sich mit dem Komischen auseinander zu setzen. Wodurch entsteht das Lachen? Was ist komisch und warum? Wie kann man sich des Rhythmus und des Tempos bedienen, um lustige Situationen zu schaffen? Wie erschafft man die Brüche und Fallhöhe in den Figuren?

Das klassische Theater - Inszenierungskonzept entwickeln und umsetzen - Marcelo Diaz

06. – 08. November und 27. – 29. November 2020

Wie entwickelt man ein Inszenierungskonzept aufgrund einer Textvorlage für einen konkreten Auftrag eines Theaters oder eines theaterpädagogischen Projektes? Wie fokussieren wir ein Thema? Wie holen wir die Figuren heran und schaffen nachvollziehbare Situationen, die mit unserer heutigen Problematik zu tun haben? Als Textgrundlage dient *„Othello“ von William Shakespeare*. Am zweiten Wochenende werden die Teilnehmer*innen ihre Inszenierungskonzepte ausprobieren.